

*Robert Raphael Reiter*

*Himmelsbotschaften*

*Botschaften aus der geistigen Welt !*

# *Himmelsbotschaften*

*Mein besonderer Dank  
gilt all jenen geistigen Wesen,  
die mich bisher  
aus der geistigen Dimension  
geführt und gelehrt haben.*

*Raphael*

Robert Raphael Reiter

Himmelsbotschaften

Botschaften aus der geistigen Welt

**Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek**

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Erstveröffentlichung

Dieses Buch erschien unter dem Titel:

„Der Himmel auf Erden“

im Eigenverlag

© - 2000 Edition - SONNENLICHT

Buchcover: ©- Romolo Tavani - Fotolia.com

„Herstellung und Verlag:

Books on Demand GmbH, Norderstedt“

ISBN - 9783734785474

***Diese Ausgabe ist auch als E-Book erhältlich!***

Diese Ausgabe ist urheberrechtlich geschützt!

Ohne der Zustimmung des Autors

darf diese Ausgabe weder als Ganzes,

noch Teile davon in irgendeiner Form weiterverwendet werden.

Dies betrifft ausnahmslos alle Arten der Wiedergabe!

Jeglicher Missbrauch wird gerichtlich geahndet!

# *Inhaltsübersicht*

- 7 - Einstimmung
- 11 - Das Neue Zeitalter
- 19 - Vergebung
- 27 - Urvertrauen
- 37 - Lebensfreude
- 47 - Wahrheit Ehrlichkeit Toleranz
- 55 - Gleichgewicht
- 63 - Visionen
- 71 - Spiegel Resonanz Projektion
- 79 - Die Kraft der Erneuerung
- 87 - Wünsche Sehnsucht Erfüllung
- 95 - Der Weg des Herzens
- 105 - Das Licht in Dir
- 115 - Ihr seid Schöpfer
- 125 - Multidimensional
- 137 - Seelenbesetzung Fremdenergien Klärung
- 151 - Bedingungslose Liebe
- 161 - Der Himmel auf Erden
- 169 - Die Antwort der Engel
- 177 - Die Freiheit des Geistes
- 185 - Glückseligkeit
- 199 - Buchhinweise
- 203 - Die Heilkraft der Goldenen Kristallsonnen
- 205 - Kontaktadresse

# *Einstimmung*

*Das* aktuelle Zeitgeschehen der letzten 20 Jahre zeigt uns in aller

Deutlichkeit, dass sich die Welt in einer intensiven Entwicklungsphase befindet, in der große Veränderungen geschehen, die unser bisheriges altes Weltbild langsam aber sicher auf den Kopf stellen.

Die zahlreichen Naturkatastrophen und die von Menschenhand geschaffenen Zerstörungen können kaum mehr übersehen werden.

Weltuntergangsprophezeiungen aus den verschiedensten Strömungen mischen sich ebenso in das Alltagsleben, wie die tagtäglichen Meldungen der Medien, die kaum noch von irgendjemand aufgenommen werden können.

Ebenso gibt es in dieser Zeit der Informationsüberflutung zahlreiche mediale Botschaften, die aber nicht immer aus lichtvollen Quellen stammen und für zusätzliche Verwirrung und Verunsicherung sorgen.

Die Menschheit ist in dieser Zeit in eine Zerreißprobe eingespannt, zwischen dem alten Weltbild, das bis vor kurzem noch Gültigkeit hatte und den vielen neuen Gedankenimpulsen einer neuen Generation des freien Geistes.

Das alte bietet keine Sicherheit und keine Möglichkeit für geistiges Wachstum. Das neue ist noch viel zu fremd und unstabil als das man darauf vertrauen könnte. Spinnerei oder erneutes geistiges Sektierertum lauert auf dem Weg.

Die eigene Unsicherheit seiner inneren Stimme zu vertrauen verschlimmert die Situation, in der man eigentlich Hilfe und Orientierung bräuchte. Und doch, der einzige Ausweg um wirklich in Freiheit und Selbstbestimmung und ohne Angst in dieser Zeit leben zu können, führt uns nach innen, zu unserem Meister.

Auf der Suche nach Wahrheit und dem Sinn des Lebens kommen wir irgendwann einmal auf den Punkt, um unsere Wurzeln unsere Herkunft zu finden.

Wenn wir dann an dieser Quelle angelangt sind, glücklich endlich Gott und uns selbst gefunden zu haben, wartet erneut eine große Aufgabe auf uns. Nämlich darauf zu achten, dass wir diesen Quellanschluss nicht wieder verlieren.

Gerade in dieser Zeit, in der so viele Menschen aufgewühlt sind, und sich hilfeschend und oft auch anklagend gegen ihn richten, wird ein neues Verständnis um Gott gefordert.

Zumindest für viele, die den alten Religionen angehörten. Denn wieder einmal herrscht, oder sagen wir, noch immer herrscht Krieg auf diesem Planeten, in einer brisanten Form, in der der religiöse Aspekt nicht unwesentlich ist.

Wieder einmal brausen fundamentalistische Strömungen auf, alte Wunden beginnen wieder zu schmerzen und viele sind geneigt zu glauben, die einzige Heilung dieser Wunden wäre der Kampf, die Rache.

Es bezeugt, dass viele Menschen aus der Vergangenheit nichts gelernt haben, und anstatt einen Entwicklungsschritt zu machen, eher reagieren als wären sie noch in einer unterentwickelten Phase der Menschheitsgeschichte.

Doch scheinbar ist dieser Teil der Menschheit tatsächlich noch in einem sehr unbewussten Abschnitt ihrer Seelenentwicklung, wo sie solche Erfahrungen noch durchleben müssen.

Andere, weiter entwickelte Geistwesen können dies aus einer höheren Perspektive betrachten und in großem Mitgefühl sowohl für die Opfer als auch für die Täter, ihre Verbundenheit zeigen.

Wieder einmal besteht die Möglichkeit den Kampf gegen das Böse von der äußeren Bühne nach innen zu verlegen und das Bewusstsein zu erneuern.

Das Böse in seinem Innersten, alle negativen Gedanken und Gefühle zu bemeistern ist die Herausforderung der Zeit und zugleich Weichenstellung für jedes einzelne Individuum.

Kaum ein Seelenwesen wird in seiner Entwicklung voranschreiten, wenn es noch negative bewertende Gedanken in seinem Reisegepäck mit trägt.

Hier sind die karmischen Zöllner unbestechlich, denn das Gesetz von Ursache und Wirkung wird die Ernte selbst bestimmen.

Möge der Leser auch diese Schriften kritisch prüfen und nur das für sich herausnehmen, dass seiner Entwicklung dienlich ist und möge er beim Lesen auf die Stimme in seinem Herzen lauschen!

*Robert Raphael Reiter Februar 2000 Landau i. d. Pfalz !*



# Das neue Zeitalter

*Das* neue Zeitalter, von dem bei Euch immer die Rede ist und worüber es

Uneinigkeit gibt, ob es nun schon begonnen hat oder nicht, ist in Wahrheit ein Bewusstseinszustand.

Es ist eine Angelegenheit der geistigen Reife die Dinge zu erkennen wie sie sind und sich nicht ein Bild zu machen, damit es bestimmten Anforderungen gerecht wird.

Hinter die sichtbaren physischen Erscheinungen zu blicken, in jene Dimension, die Ihr auch den transzendenten Bereich nennt, ist im Grunde genommen schon immer möglich gewesen und eure Geschichte belegt dies auch, dass es immer Menschen gab, denen dies möglich war.

Es stimmt, dass sich Euer Planet Erde und alle darauf befindlichen Lebewesen, in einer außergewöhnlichen Entwicklungsphase befinden.

Damit verbunden, findet eine Beschleunigung Eurer individuellen Seelenentwicklung statt. Es ist quasi eine Intensivausbildung, die Ihr jetzt erlebt, wozu Ihr in der Vergangenheit viele Inkarnationen durchwandern musstet, um solche Lernprozesse zu erleben.

Durch die Intensität des Erlebens, erscheint Euch dieser Prozess neu, doch in Wirklichkeit ist er das nicht. Die Evolution der Seelenentfaltung beruht auf ewig wirkenden spirituellen Gesetzen, die sich nicht verändern.

Wohl verändern sich die Ereignisse, da die dahinterliegende Grundfrequenz, oder anders ausgedrückt die Qualität der Zeit, wie Ihr dies auch nennt, sich permanent wandelt.

Dies wirkt somit in Euren Alltag hinein, in Eure Aufgaben und Herausforderungen. Ihr seid deswegen auch in Eurer Wachsamkeit aufgefordert, genauer diese ablaufenden individuellen, wie kollektiven Prozesse zu beobachten.

Damit Ihr daraus die für Euch notwendigen Erkenntnisse gewinnen könnt. Daher ist es für Euch nicht wichtig in die Zukunft zu blicken, denn das Neue Zeitalter beginnt jetzt, hier in diesem Moment, in diesem Augenblick, da Ihr Eure Aufmerksamkeit auf Eure innere Mitte, Euer Herzzentrum richtet.

Es ist nicht nur eine Angelegenheit der linearen Zeit, dass sich ein neues Zeitalter entfaltet, dass erscheint nur eurem Verstand so.

Es ist ein Bewusstseinsprozess, der sich aus dem Inneren heraus bildet und Euch zu neuen Einsichten bringt, die Euer Denken und Handeln verändern.

Werden Eure Taten aus dem Herzen heraus geboren, so seid Ihr Mitgestalter dieser neuen Zeit.

Euer Bewusstsein und Eure Handlungen sind die Grundlage für die Welt der Erscheinungen. Nicht nur auf der physischen Ebene, sondern vor allem auf der

geistigen Ebene, haben diese von euch hervorgebrachten Herzensenergien Wirkung.

So werden die dichten, schweren oft lieblosen Strömungen, die euch und euren Planeten umgeben dadurch verwandelt. Das neue Zeitalter beginnt in Eurem Herzen und nicht außerhalb von Euch selbst. Erinnert euch immer daran, und richtet Eure Aufmerksamkeit auf Eure Herzensmitte, dann seid Ihr Mitgestalter einer neuen Welt, die sich dann auch im Außen zeigen wird.

Das Paradies von dem in Eurer Sprache oft die Rede ist, ist keine äußere Erscheinung, sondern vorerst, und dies soll hier nochmals in aller Deutlichkeit zum Ausdruck kommen, ein Bewusstseinszustand.

Solange Ihr noch im alten Denken des Trennens und des Wertens verweilt, werdet Ihr das Paradies in Euch nicht erkennen. Erst wenn Frieden eingekehrt ist, der durch Vergebung erreicht wird, werdet Ihr das Tor zum Paradies wahrnehmen.

In dieses Paradies hinein zu gehen und drinnen zu bleiben, mit Eurer ganzen Aufmerksamkeit, das ist die Arbeit die Ihr tun müsst.

Aber dafür werdet Ihr auch all das erfahren, worüber Ihr schon in zahlreichen Büchern gelesen habt. Ihr werdet es erleben, wie es ist, wenn sich der Himmel auf Erden verwirklicht hat.

Dann hat das neue Zeitalter für Euch begonnen und dann ist es keine Frage eines Datums, dann werdet Ihr mit absoluter Sicherheit davon berührt werden, von dieser neuen Qualität des Goldenen Zeitalters.

Das Tor in dieses neue Zeitalter ist euer Herzzentrum, das Ihr öffnen müsst um hinein zu gehen, in die Freiheit und grenzenlose Liebe. Übt euch in Eurer Mitte zu zentrieren, damit Ihr dieses Tor immer öfter, immer weiter öffnen könnt.

Viele von Euch verharren in der Hoffnung, dass es in einigen Jahren, wenn das Neue Zeitalter begonnen hat, besser ist. Wir sagen Euch, wenn Ihr nicht Eure Herzenstür öffnet, dann werdet Ihr nie das Neue Zeitalter erleben.

Ihr werdet vielleicht draußen große Veränderungen wahrnehmen, aber es wird so sein, als würde Euch das alles nicht berühren. An Euch selbst werden die Lebensfreude und die Liebe vorübergehen.

Ihr werdet dann vielleicht noch immer darauf warten, dass das Neue Zeitalter nun auch zu Euch kommen mag, in Wirklichkeit ist es aber längst da, nur Ihr könnt es nicht erkennen.

Nochmals, Euer Herz ist das Tor, wodurch Euer Bewusstsein erweitert wird und damit all das erfahren werden kann, was Ihr von dem Neuen Zeitalter schon einmal gehört oder gelesen habt. Es genügt nicht nur davon zu wissen, dass es ein neues Zeitalter geben wird in dem bestimmte Dinge anders sein werden.

Ihr müsst auch Eure Erfahrungen und Eure Erkenntnisse in den Alltag integrieren. Wenn Ihr nicht dazu beiträgt, Eure Erkenntnisse dem anderen mitzuteilen, wie sollten sich dann neue Einsichten verbreiten.

Ihr helft somit auch all Jenen, die in ihrer Entwicklung noch nicht so weit fortgeschritten sind, dass sie aus dem Inneren heraus zu höheren Einsichten kommen. Eure Zeit braucht und das ist ganz wesentlich, wieder die Kommunikation von Seele zu Seele.

Ihr habt zwar großartige Errungenschaften auf dem Gebiet der Telekommunikation, so dass es kein Problem mehr ist, einen Menschen auf der anderen Seite des Erdballes zu erreichen, doch wie ist es mit Eurem Nächsten, der dicht an Euch vorübergeht.

Könnt Ihr da die Kommunikation ebenso schnell herstellen. Es geht nicht nur darum, dass Ihr Euch über neue technische oder andere Erfindungen austauscht. Eure spirituelle Kommunikation sollte belebt werden, damit sich die Herzöffnung beschleunigt.

Den Anderen in seinem Erwachen zu fördern und auf seinem Weg zu unterstützen das ist ein wesentlicher Teil Eurer Aufgabe, damit sich diese Herzensqualität auch wirklich sichtbar im Außen manifestieren kann. Viele unter Euch haben Schwierigkeiten Kontakt zu finden und fühlen sich sehr einsam im Innersten. Geht ihnen einen Schritt entgegen, damit auch Sie die Möglichkeit haben sich zu öffnen, denn jede Seele möchte sich mitteilen und braucht die Anteilnahme des Anderen.

Viele von Euch denken, jeder hat den freien Willen sich für ein Leben nach seiner Vorstellung zu entscheiden. Das ist auch richtig, doch Ihr erkennt damit nur eine Seite und übersieht dabei, dass sich manche in einer Situation befinden, in der sie Hilfe brauchen würden, doch nicht den Mut haben, darum zu bitten.

Auch wenn damit eine Lernerfahrung für Diejenigen verbunden ist, so liegt es an Euch, eine Tür zu öffnen. Manchmal erfordert es mehr Aufmerksamkeit, genauer auf eine Situation zu schauen, um herauszufinden wie sie wirklich ist.

An der Oberfläche kann man sich täuschen und die Dinge erscheinen anders als sie in Wirklichkeit sind. Das Neue Zeitalter wird Euch von all den Illusionen befreien, die Ihr vielleicht noch insgeheim mit Euch trägt.

Jeder wird mit seiner Realität konfrontiert, die er sich selbst geschaffen hat. Ihr werdet zur Einsicht gelangen, dass ihr die Schöpfer Eures Lebens, und selbst dafür verantwortlich seid.

Doch diese Einsicht ist nur Vorbedingung für einen intensiveren Bewusstseinsprozess, der dann noch vor Euch auf dem Weg liegt. Ihr werdet erkennen, dass enorme Fähigkeiten in Euch schlummern, die nur darauf warten, von Euch ins Leben gerufen zu werden.

Was auf Euch wartet, wenn Ihr durch das Tor Eures Herzens geht, ist so überwältigend, dass ihr Euch das jetzt nicht vorstellen könnt.

Es ist empfehlenswert damit zu beginnen, wenn Ihr noch nicht damit begonnen habt, all die unwichtigen Dinge hinter Euch zu lassen, die Eure spirituelle Entwicklung behindern.

Ihr habt die freie Wahl, Euer Leben so zu gestalten, dass Ihr das Paradies auf Erden wieder erleben könnt. Doch dafür müssen viele kleine Tode gestorben werden, vor allem in Eurem Bewusstsein. Macht in Eurem Bewusstsein eine Großreinigung von all dem, das Euch daran hindert, die Glückseligkeit zu erfahren. Ihr bekommt jegliche Unterstützung aus der geistigen Welt, wenn Ihr darum bittet, denn wir sind ebenfalls darum bemüht, Euch Menschen und den Planeten Erde, in dieser wichtigen Phase zu unterstützen.

Wir sind nicht voneinander getrennt und Eure Entwicklung hat Auswirkung auf alle Ebenen. Das Neue Zeitalter beinhaltet eine großartige Chance der Erneuerung, die sich in allen Bereichen bemerkbar machen wird.

Nichts wird mehr so sein wie es wahr. Betrachtet einmal Eure Kindheit, sie lebt nur mehr in Eurer Erinnerung. Genauso wird es mit all dem Alten sein, dass nicht mehr benötigt wird.

Löst Euch in Eurem Denken von all den verkrusteten Spuren der Vergangenheit und öffnet Euer Herz für eine neue Strömung, die Euch erfüllen wird in einer Intensität, wie Ihr es noch nie erfahren habt.

Öffnet Euer Herz und lasst das Neue Zeitalter in Euch hinein.

*Oktober 2000 Würzburg / Deutschland*

# Vergebung

*E*ines der wichtigsten zu integrierenden Bewusstseinsinhalte, ist die

Vergebung. Wirklich vom Herzen gelebte Vergebung, als Tor zum Aufstieg der Seele in eine höhere Dimension auf dem spirituellen Weg. Vergebung zeigt sich im Alltag, wenn Ihr dem Nächsten mit der gleichen Würde begegnet, so wie Ihr es Euch wünscht, dass die anderen Euch begegnen.

Vergebung heißt auch, dass Ihr gegenüber Demjenigen, der Euch in unbewusster oder bewusster Absicht zu nahe tritt, Euch beleidigt oder verletzt, nachsichtig seid.

Vergebung heißt, dass Ihr allen Menschen die Euch in irgendeinem Lebensabschnitt, sei es in diesem oder in einem früheren Leben, all das vergebt und zwar wirklich vom Herzen, was Sie Euch einmal angetan haben.

Vergebung heißt auch, dass Ihr darum bittet, dass auch euch all das vergeben wird, was ihr jemals in euren Inkarnationen anderen zugefügt habt.

Ihr wisst von den langen Wegen der Seelenwanderung, dass Ihr sowohl die Opferrolle als auch die Täterrolle gelebt habt, und dass es darum geht einen gerechten Ausgleich zu schaffen. Dafür ist auch das Karma, das Gesetz von Ursache und Wirkung zuständig, dass all die ungelösten und ungesühnten Taten wieder in Euer Bewusstsein dringen, um erlöst zu werden. Ihr habt euer Schicksal selbst geschaffen, auch wenn Ihr dies in manchen Situationen nicht immer versteht, weil Ihr die Zusammenhänge von Vergangenheit und Gegenwart nicht erkennt.

Der Weg der Erlösung führt durch das Tor der Vergebung und Ihr werdet nicht daran vorbeikommen, bis Ihr euer Herz öffnet, und Eure Feinde als Brüder und Schwester erkennt.

Im tiefsten Innersten werdet Ihr erkennen, dass Euer scheinbarer Feind ebenso verwundet ist, wie Ihr selbst und dass auch er Eure ganze Liebe und Anteilnahme braucht.

Ihr müsst Euch auch selbst vergeben, dass Ihr schwache Momente in Eurem Leben erlebt, oder scheinbar Fehler gemacht habt, und mit Eurer Begrenzung konfrontiert wurdet.

Viele von Euch sind wegen Ereignissen die einmal in ihrem Leben passiert sind sehr verbittert und können diese nicht vergessen, manche nehmen sich auch deswegen das Leben.

Doch das ist keine Lösung, die Seele wird dort wieder beginnen, wo sie aufgehört hat, denn es gibt keine Abkürzung und auch kein Schummeln im Kosmos.

Keiner kann seine Taten irgendwie verbergen alles ist sorgfältig gespeichert, und wird zur rechten Zeit wieder hervorgeholt, damit es erlöst werden kann.

Vergebung bedeutet, keinerlei negative Gedanken oder Gefühle auf äußere Feindbilder zu projizieren, sondern all die unangenehmen Frequenzen, die in Euch auftauchen, in Liebe anzunehmen, denn dadurch werden sie erlöst.

Dadurch werden nicht nur die niedrigen emotionalen Energien in Euch transformiert, sondern Ihr habt auch die Gelegenheit zu einem Erkenntnisprozess. Ihr werdet eines Tages damit aufhören, irgendetwas im Außen zu bekämpfen, weil Ihr erkannt habt, dass Eure Umwelt und all das was Ihr wahrnehmt, nur Aspekte Eures Inneren sind.

Vergebung kann nicht an einem Tag eingelöst werden, vielmehr ist es ein Prozess, der Euch das ganze Leben begleiten wird.

Denn immer wieder werden Menschen in Euer Leben treten, wo Ihr die Möglichkeit habt, Euch selbst in Eurem Innersten zu überprüfen, wie weit Eure Vergebung tatsächlich gereift ist. Vielleicht werdet Ihr manchmal glauben dieses Thema wirklich gelöst zu haben, und dann plötzlich seid Ihr überrascht, wenn dem nicht so ist. Seid auch mit Euch geduldig und nachsichtig, wenn manchmal etwas eintritt, von dem Ihr glaubt, dass Ihr es schon bewältigt habt.

Manchmal seid Ihr ein wenig ungeduldig, und möchtet in eurer Entwicklung weiter sein, als Ihr es tatsächlich seid. Es ist eine subtile Art des Selbstbetruges, der sich aber im rechten Moment zeigen wird. Das Wenigste das von Euch gefordert wird ist Ehrlichkeit und dass ist oft für Viele das Schwierigste. Ehrlich mit sich selbst zu sein, ist nicht nur eine tägliche Aufgabe, sondern auch der beste Weg, sich selbst und sein wahres Wesen zu erkennen.

Auch hier ist Vergebung angebracht, damit Ihr wieder zu euch selbst findet, wenn Ihr vielleicht aus irgendwelchen Gründen in eine Rolle geschlüpft seid, um bestimmte Erfahrungen zu machen.

Sich selbst zu ehren ist eine große Tugend, und bringt Euch auf dem spirituellen Pfad in eine gute Ausgangsposition, das Licht in Euch zu verstärken.

Wenn Ihr nicht ehrlich mit Euch selbst seid, könnt Ihr nicht erwarten, dass Ihr in Eurer Umgebung Ehrlichkeit vorfindet.

Vergebung ist so wichtig, dass Ihr tagtäglich einige Momente in Meditation damit verbringen könnt, um Euch darin zu üben, und Erfahrungen damit zu machen.

Ihr werdet viel darüber lernen, wenn Ihr euch die Zeit nehmt, die Dinge aus einer Distanziertheit zu betrachten.

Ihr könnt auch immer Eure geistige Führung bitten, damit Sie Euch unterweist, bei all den Dingen, die Ihr vielleicht nicht verstehen könnt.

Es sind immer hilfreiche Wesen um Euch, die gerne bereit sind, mit Euch Kontakt aufzunehmen, und Euch auch die Fragen beantworten, die für eure spirituelle Entwicklung wichtig sind.

Lasst Euch in stillen Momenten zu den Antworten führen, damit Ihr Zugang zu höheren Wissen erhaltet und so das Leben mit all seinen Erscheinungen aus einer anderen Perspektive betrachten könnt.

Euer Alltag ist oft vollgedrängt mit Aktivitäten, dass Ihr kaum Zeit dafür findet auszuruhen, und das Geschehen zu überdenken.

Lasst Euch beflügeln im Geiste von all den lichtvollen Wesen die um Euch sind, damit Ihr Euer Leben immer wieder aufs Neue, von verschiedenen Seiten erkennen könnt.

Groß ist die Gefahr sich ein bestimmtes Bild von der Welt und dem Leben zu machen und daran festzuhalten. Groß ist die Enttäuschung, wenn dann die Dinge

anders laufen, als Ihr Euch dies vorgestellt habt. Auch hier ist Vergebung und Nachsicht angebracht, damit Ihr die notwendige Korrektur vollziehen könnt.

Vergebung ist nicht nur ein Wort, dessen Inhalt in den letzten Jahren oft verzerrt dargestellt wurde. Vergebung ist vor allem eine Kraft, die von der bedingungslosen Liebe getragen wird, und diese Kraft breitet sich im feinstofflichen Bereich aus, und wandelt dort alle dichten Energieschwingungen um, die den Menschen belasten.

So ist es auch, dass Ihr mit eurer Vergebung viele andere Menschen unterstützt, auch wenn sie das bewusst gar nicht wahrnehmen. Mag sein dass auch Ihr über das Ausmaß Eurer gelebten Vergebung gar nicht Bescheid wisst, darum sei an dieser Stelle einmal deutlich darauf hingewiesen.

Vergebung ist eine Kraft die erlöst, nicht nur dichte Energien in Eurem Emotionalkörper, sondern auch im Kollektiven Feld. So trägt jeder, der wirkliche Vergebung aus dem Herzen lebt, auch dazu bei, dass die Menschheit insgesamt, von den vielen feindseligen Energien erlöst wird.

Nichts bleibt im Kosmos ohne Wirkung, so ist es auch mit der Vergebung. Wann immer euch in eurem Alltag eine unangenehme Situation berührt, und Ihr geneigt seid, Eurem Gegenüber die Schuld dafür zu geben, haltet ein, geht in Euer Herzzentrum und bittet um die Kraft der Liebe, dass sie verstärkt in Euer Herz strömen mag, um all die momentan auftauchenden unangenehmen Energien zu erlösen.

Bleibt in Eurer Mitte und achtet darauf, wie sich diese Energien wandeln, und immer mehr die Liebe und das Licht durch Euch strömt.

In solchen Momenten werdet Ihr die unermessliche Kraft Gottes spüren, die zugleich Wandlung und Heilung bewirkt. Ihr seid in solchen Momenten aufgerufen der Versuchung zu widerstehen, den niedrigen emotionalen Energien freien Lauf zu lassen.

Nur allzu leicht könnten diese in Euch zum Ausbruch kommen, wenn Ihr nicht die Macht darüber habt sie zu kontrollieren. Auch wenn diese Stürme manchmal heftig in Euch aufbrausen, so bedenkt dabei immer euer Gegenüber ist Euer geliebter Bruder, oder Eure geliebte Schwester.

Es gibt im Außen keinen Feind, den ihr bekämpfen müsst, einzig all die unerlösten Energien aus der Vergangenheit, die euch vielleicht noch Probleme bereiten, weil Ihr noch nicht wirklich vergeben habt. Aber auch wenn ihr nicht immer gegen Eure inneren Stürme Herr werden könnt, seid liebevoll mit Euch und nachsichtig.

Bemüht Euch weiterhin all die Ursachen zu erkennen, die Euch aus dem Gleichgewicht bringen. Vergebung heißt zu erkennen, dass Ihr alle eine Einheit bildet, und jeder immer nur einen bestimmten Aspekt dieser Einheit repräsentiert. Wandelt Euer Denken und Handeln in Liebe damit sich all die Herzen öffnen können um ebenfalls Vergebung zu erfahren. Vergebung ist Heilung, Ihr werdet es erleben.

*April 2000 Heidelberg / Deutschland*

# Urvertrauen

*V*ieles in eurem Leben würde erträglicher sein, wenn Ihr Urvertrauen

entwickeln könntet. Urvertrauen hat nichts mit Selbstvertrauen zu tun, es liegt jenseits davon, im Wissen darum, dass es eine größere Intelligenz gibt, mit der Ihr zu einer Einheit verbunden seid.

Aus diesem Urvertrauen heraus, entspringt eine Lebensqualität, die von Lebensfreude durchdrungen ist, und keinerlei Angst oder Unsicherheit zulässt. In einer Zeit, in der Ihr in eurem Alltag von Hektik umgeben seid, wäre es für Euch sehr hilfreich und unterstützend, wenn Ihr mehr zu diesem Zustand des Urvertrauens finden würdet.

Es ist dies eine Schwingung, die sich sanft in eurem Energiefeld ausbreitet und auch zu Euren Mitmenschen weiterfließt, wenn Ihr mehr und mehr diese Frequenz in Euer Bewusstsein einlassen würdet. Ihr braucht nichts Großartiges dafür zu tun, um diesen Zustand zu erreichen. Nicht durch besondere Taten, werdet Ihr diesen Zustand finden.

Nicht durch bestimmte Erfolge werdet Ihr das Urvertrauen erlangen. Durch Eure Bereitschaft jetzt im Moment Euer Herz dafür zu öffnen, fließt der Strom des Urvertrauens durch Euch hindurch, und wird Euch mit Gelassenheit und Sanftmut erfüllen, so dass ihr Euren Lebensweg in einer anderen Art und Weise beschreiten könnt, als bisher.

Vieles wird Euch dadurch erleichtert, wo Ihr zuvor noch viel Aufwand und Energie einsetzen musstet. Das getrieben sein von einem Ort zum anderen, von einer Tat zur Anderen wird von Euch fallen, wenn Ihr in das Urvertrauen eintauchen könnt. Ihr werdet den Schutz Eurer geistigen Brüder und Schwestern spüren, die um Euch sind, und die Eure Wege geleiten, und Euch mit all der notwendigen Fürsorge begleiten.

Ihr werdet die unermessliche Liebe spüren die Euch umgibt, und die ständig auch durch Euer Herz strömt wenn ihr bereit seid, dieser Energie Eure Aufmerksamkeit zu schenken.

Nichts werdet ihr vermissen, wenn ihr das Urvertrauen in Euch zu integrieren wisst. Es ist nicht schwer, diesen Zustand zu erreichen, doch müsst Ihr die Schwere die Euch belastet, aus Eurem Herzen entlassen.

Das ist das Einzige, das Ihr tun müsst, um dieses Urvertrauen in all seiner Intensität zu spüren. Es wird Euch tragen durch all die Wogen des Lebens hindurch, und Ihr werdet nicht ins Schwanken kommen, weil ihr von diesem Urvertrauen getragen seid. Nichts kann euch wirklich passieren, wenn Ihr mit dieser Urenergie verbunden seid.



Stellt Euch das so vor, als wäre immer eine große Mutter an Eurer Seite, die Eure Wege begleitet, und Euch in jeder Lebenslage zur Seite steht. Ihr könnt dann nichts verkehrt machen, immer wird es Euch gelingen Eure Absicht zu verwirklichen.

Und wenn Ihr einmal spürt, zu schwach für eine Situation zu sein, so wendet Euch in Liebe an diese unsichtbare große Begleiterin, an Eure kosmische Mutter, die immer bereit für Euch ist, und auch all Eure Bitten und Sorgen empfangen wird.

Sie wird Euch auch in jeder Situation mit ihrer grenzenlosen Hilfe zur Seite stehen, wenn Ihr sie vielleicht einmal brauchen solltet. Spürt einmal in einem stillen Moment hinein in diese unendliche Kraft, die um Euch fließt, und die Euch beschützt. Es ist die Mutter aller Lebewesen, die Euch umgibt, und die auch alle anderen, egal ob Mensch, ob Tier, ob Pflanze oder Stein, in ihren rosa Mantel der Liebe und Zuversicht einhüllt.

Nichts kann Euch geschehen, wenn Ihr Euch in dieser Obhut wähnt, was gegen Euren Lebensplan verstoßen sollte. Nur Ihr selbst seid es, wenn ihr diese schützende Hülle der Urmutter verlässt, und das geschieht in der Abkehr eures Glaubens.

Wenn Ihr Zweifel über die Präsenz von geistigen Wesen hegt, oder über die geistige Dimension im Allgemeinen, dann wendet Ihr euch willentlich aus dieser schützenden Geborgenheit der Urmutter und des Urvertrauens. Es ist nur Eure Geisteshaltung, die dies bewirkt, wenn Ihr meint schutzlos zu sein.

Das Urvertrauen ist ein Seelenanteil, den Ihr auf Eurem Weg integrieren könnt. Aber Ihr habt auch den freien Willen, ganz alleine im Selbstvertrauen zu bleiben, und die höhere Kraft des Urvertrauens außer Acht zu lassen.

Das Selbstvertrauen ist ebenfalls ein wesentlicher Aspekt Eures erfüllten Daseins, doch bezieht sich dieses nur auf Eure irdische Persönlichkeit. Urvertrauen heißt, sich geborgen zu fühlen, eingebettet in den göttlichen Schoß der Urmutter, die mit Ihrer Präsenz überall dorthin reicht, wo sich die Herzen öffnen und danach sehnen. Achtet darauf, ob Ihr wirklich über Euer Selbstvertrauen hinausreichen, und Euch auch an diese kosmische Strömung des Urvertrauens anschließen könnt.

Es wird Euch in einer stärkeren Intensität in eurem Dasein bestätigen, und Euer Tun beflügeln, wenn Ihr in dieser Energie eingebunden seid. Wenn Ihr spürt, dass dies nicht der Fall ist, werdet Ihr vielleicht merken, dass Ihr enorme Energie aufbringen müsst, um Eure Existenz erfüllt und gesichert zu wissen.

Das ist ein Mangel an Urvertrauen, das sich dann so zeigt, als müsstet ihr um Euer Überleben kämpfen und Eure Existenz absichern. Wenn ihr Mangel an Urvertrauen spürt, dann geht in einem stillen Moment in Euch und fragt Euch nach den Gründen. Bittet Eure geistigen Helfer, sie mögen Euch all die Hintergründe aufzeigen, warum Ihr nicht in dieses Urvertrauen gelangen könnt.

Ihr werdet bei genügender Bereitschaft eine Antwort darauf erhalten, die Euch dann den Weg erleichtern wird, Anschluss an dieses Urvertrauen zu finden. Werdet nicht müde danach zu trachten, es liegt an Euch den Kontakt aufzunehmen, nicht an der Urmutter, denn sie ist immer anwesend.

Nochmals möchten wir Euch daran erinnern, dass auch jene Wesen umarmt werden, die nicht an solch eine übergeordnete Existenz glauben. Es ist lediglich der Mensch selbst, der sich mit seinem Bewusstsein davon getrennt glaubt.

In Wirklichkeit gibt es diese Trennung nicht, denn die bedingungslose Liebe der Urmutter, macht keine Ausnahme, ob jemand sie erkennt oder nicht. Sie liebt und schützt einfach jedes Wesen. Ob diese Liebe allerdings von allen Wesen erkannt wird, werdet Ihr selbst beantworten können.

So ist es wichtig, dass all jene, die sich fest verwurzelt fühlen in dieser universellen Geborgenheit, allen anderen helfen sollten, diesen Zustand zu erlangen.

Ihr seid es, für die es immer schon selbstverständlich war, und die Ihr dieses Urvertrauen nie verloren habt. Ihr könnt all jenen verlorenen Seelen helfen wieder dorthin zurück zu finden, wo sie ihre Heimat haben, und angenommen sind von dieser Urmutter, die bedingungslos jeden umarmt und beschützt, ohne Ausnahme.

Niemand wird davon ausgeschlossen, es sei denn er selbst schließt sich mit seinem Bewusstsein davon aus, dass es eine Instanz gibt, die größer ist als er sich das vorstellen kann. Nur das Unvermögen an Bereitschaft und Vorstellung ist es, das die Kluft und die damit verbundene Einsamkeit erzeugt.

In Wirklichkeit sind auch diejenigen, die sich schwer solch eine Urmutter vorstellen können, von dieser Energie umarmt und geschützt. Doch es sind jene Wesen selbst, die den Kontakt dazu nicht spüren, und das Vertrauen in solch eine universelle Mutter verloren haben.

Lasst Euch nicht davontragen von solchen Erinnerungen, die Euch die Freude am Leben rauben, die Euch festhalten in längst vergangenen Situationen. Vereint Euch vielmehr mit dem Urvertrauen, mit jener Energie, die alles miteinander verbindet in jedem Moment, in liebevoller Absicht und beschützender Fürsorge.

Lehnt Euch an diese Urmutter, wie ein kleines Kind sich an seine leibliche Mutter lehnt, in dem Gefühl der Geborgenheit und Sicherheit, und übergebt all den Kummer und all die Sorgen dieser allmächtigen kosmischen Mutter, die jedes Wesen nährt, mit ihrer liebevollen Umarmung.

Sie wird Euch aufnehmen, und Euch von all den alten Schleiern der Vergangenheit endgültig erlösen, wenn Ihr bereit seid, diese auch aus Eurem Bewusstsein zu entlassen.

Haltet nicht an solchen Energien fest, sie würden nur die Verbindung zum Urvertrauen untergraben, und Euch in eurem Dasein schwächen. All diese Gedankenenergien würden Euch nur die vitale Lebensenergie rauben, die Freude und das Glück am Dasein und an der großartigen Schöpfung, die Ihr in solchen Momenten wahrscheinlich gar nicht wahrnehmt.

Fruchtbar wird es aber hingegen überall dort sein, wo das Urvertrauen fließt, und damit die Herzen und die Seelen mit Freude und Angstfreiheit nährt. Wann immer Euch Unsicherheiten oder Ängste durchziehen, so legt diese in den Schoß der Urmutter, und erinnert Euch daran, dass dies noch Reste sind von längst vergangenen Ereignissen.

Lasst all diese alten Energien der Erinnerung an solche Geschehnisse einfach aus Eurem Bewusstsein hinaus fließen, verabschiedet Euch von solchen Gedanken und

Gefühlen, damit Ihr frei davon werdet und eintauchen könnt, in das Urvertrauen der großen Mutter.

Ihr seid sicher und geschützt, auch wenn Ihr nichts dafür tut, denn der Kosmos schüttet seine Liebe überall aus. Natürlich wird sie auch dorthin fallen, wo das Bewusstsein nicht ausreicht, um das zu erkennen, darum wird das Urvertrauen eben dort viel spärlicher spürbar sein, wo die Aufmerksamkeit auf andere Dinge gerichtet ist.

Es ist dann wie bei einem Gebirgsbach, der im Hochsommer wenig Wasser führt. Dadurch wird all das Leben rundum nur mangelhaft genährt, bei Denjenigen, die sich dem Urvertrauen nicht zuwenden können.

Doch die Urmutter ist mit Ihrer Präsenz immer zugegen, Ihr seid es die den Weg dorthin finden müsst. Und Ihr habt jede Hilfe dafür, also zögert nicht, wenn Ihr spürt Euer Weg ist schwer, und lasst Euch dorthin geleiten, wo es leichter ist, weil ihr Euch eingebettet fühlt in eine große Obhut, in der Ihr die Anwesenheit dieser Urmutter spürt, so wie Ihr sie gespürt habt, als Ihr noch Kleinkind ward, und permanent Eure leibliche Mutter an Eurer Seite war.

Erinnert Euch an Eure Kindheit, vielleicht ist dies eine Hilfe sich die große Mutter besser zu vergegenwärtigen, jedoch ist diese in ihrer Präsenz viel mächtiger, als es je eine irdische Mutter vermag.

Bemüht Euch darum, Ihr werdet es spüren, denn es geht nur darum, Eure Aufmerksamkeit darauf zu lenken, denn sie ist permanent um Euch. Wann immer Ihr Unsicherheit oder Ungeborgenheit verspürt, richtet Eure Aufmerksamkeit auf die allumfassende Fülle des Urvertrauens.

Ihr werdet aus der geistigen Welt Unterstützung erhalten, macht Euch das immer wieder bewusst, Ihr seid in keinem Moment alleine. Es ist nur Euer Denken und Euer mangelnder Glaube an die Dimension aus der wir heraus zu Euch sprechen.

Die größte Illusion, die ihr Euch auf Erden machen könnt ist die, dass Ihr isoliert seid von all Euren Brüdern und Schwestern.

Wenn Ihr nur die Schar derer sehen könntet, die ständig um Euch herum schweben, und Euch in Euren irdischen Wegen begleiten, ihr würdet nie wieder Zweifel darüber hegen, über die Existenz der geistigen Welt. Macht euch bereit, früher oder später werdet Ihr uns begegnen.

*August 2000 Klostermarienberg / Österreich*

# Lebensfreude

*Manche* von Euch werden sich vielleicht denken, was gibt es über die

Lebensfreude zu berichten. Das sind Diejenigen unter Euch, die damit kein Problem haben, und immer guter Laune sind. Die, die scheinbar vom Schicksal bevorzugt wurden, und nie wirklich ernsthafte Krisen durchlebten.

Doch wisset, dass es viel mehr Seelen unter Euch gibt, die immer wieder Schwierigkeiten haben, in die Lebensfreude zu kommen. All Jene die davon gesegnet wurden, sollten den anderen, weniger begünstigten dabei helfen, diese unmittelbare göttliche Ausdrucksform der ungetrübten Freude am Leben und all seiner Schöpfung, wieder zu erfahren. Es sind diejenigen Seelen unter Euch, die in vergangenen Inkarnationen viele traumatische Erlebnisse hatten, die sie noch nicht wirklich verarbeitet haben.

Meist tragen diese Seelen unbewusst viele solcher Erinnerungen mit sich, ohne dass sie davon wirklich Kenntnis haben. Sie sind immer wieder in einer unglücklichen oder unzufriedenen Situation, und können nicht verstehen warum gerade sie so hart vom Schicksal bestraft wurden.

Doch es ist ein Irrtum Ihres eigenen Verstandesdenkens, dass sie meinen es wäre irgendwo ein strafender Gott, der gerade sie in diesem Leben mit einer bestimmten schweren Situation bestraft.

Wir haben Euch schon an anderer Stelle von der Gesetzmäßigkeit des Karma erzählt, in dem sich all das, was in der Vergangenheit in Disharmonie gesät wurde, zur rechten Zeit dem einzelnen Seelen-Wesen ins Bewusstsein drängt, damit es seine Taten erkennt.

In dem Maße in dem er fähig wird, die Ursachen seines eigenen Leides wahrzunehmen, und auch dafür die Verantwortung zu übernehmen, wird er von den Bürden der Last befreit. Nicht jedoch wenn er sich über sein Leben beklagt, und meint Strafe zu erleiden.

Damit verschlimmert er nur seinen Zustand, denn seine Gedanken darüber erzeugen in Ihm immer wieder die gleichen leidvollen Reaktionen. Es gibt keinen Gott im Himmel oder sonst wo der bestraft, es gibt nur die göttliche Gerechtigkeit, dass jedes Seelenwesen immer wieder die Möglichkeit hat, seine eigenen Taten zu erkennen. Viele von Euch haben jedoch eine beschränkte Vorstellung vom Leben und dadurch ein verzerrtes Bild der Wirklichkeit.

Erst wenn durch Krisen dieses Weltbild erschüttert wird, und die Seele Einblick in tiefere Zusammenhänge erhält, beginnt sie über das Leben in einer anderen Weise zu reflektieren. Das ist auch einer der tieferen Gründe des Leides, denn oft ist es so, dass erst wenn der Mensch wirklich Schmerzen erfährt, er bereit ist eine andere Sicht einzunehmen. Leid ist nach wie vor für Euch Menschen eine Schlüsselerfahrung, aus der heraus Ihr die Barmherzigkeit Gottes erkennen könnt.

Jegliche Strömung die Eure Seele durchzieht und Eure Lebensfreude trübt, bringt die Möglichkeit einer Erfahrung mit sich. Lüftet diese Schleier, die sich um Euer inneres Licht legen, und zieht daraus die Erkenntnisse, die Ihr für Euer Wachstum braucht.

Doch verharret nicht in diesen dissonanten Seelenschwingungen, in dem ihr Eure Aufmerksamkeit immer wieder darauf richtet. Es reicht diese als solche zu erkennen, und die Ursache dafür zu finden, dann könnt Ihr Sie wieder liebevoll aus Eurem Bewusstsein entlassen und Euch dem Licht und der Lebensfreude zuwenden, die stets in Euch vorhanden ist, so wie die Sonne am Himmel ebenso präsent ist, auch wenn es vorübergehend bewölkt ist.

Die ungetrübte Lebensfreude bedeutet, dass es in Eurem Innersten keine Angst und keinen Zweifel gibt. Ebenso schwingt in Euch eine positive optimistische Lebenshaltung und Offenheit dem Leben gegenüber.

Es ist nicht ein lautes Lachen dass Ihr nach Außen demonstrieren müsst. Es ist dies jene innere Haltung, die darauf vertraut, dass alles so wie es ist, in göttlicher Absicht verläuft, und Ihr geschützt und geborgen seid in Eurem Sein.

Diese unbeschwerte Grundhaltung dem Leben mit offenem Herzen zu begegnen, ermöglicht Euch den Zugang zu diesem universellen göttlichen Strom der Lebensfreude, der jegliches Wachstum nährt. Lebensfreude ist wie eine geöffnete Blüte, die ihren Duft verströmt, in grenzenloser Hingabe an das Sein.

Und in der Glückseligkeit darüber, dass sie so viel Licht vom Universum erhält, so dass sie ihre ganze Pracht bedingungslos weitergeben kann. Ihr könnt einmal in die Meditation gehen, und Euch in diesen Zustand einer Blüte versetzen, damit ihr diese Strahlkraft der Lebensfreude erfährt. Sensibilisiert Eure Wahrnehmung darauf, zuerkennen, wann eine Strömung diesen Zustand trübt, und übt Euch darin, diese Wolken in Liebe zu verwandeln.

Ihr werdet dabei von zahlreichen Wesen aus der geistigen Dimension unterstützt, so dass Ihr bei dieser Arbeit nicht alleine seid.

Achtet dabei auf den Unterschied in Eurem Energiefeld, wie sich dieses verändert, und wählt dann selbst den Zustand, in dem Ihr Euch wohler fühlt. So könnt Ihr immer mehr in diesem Bewusstsein der Freude bleiben und werdet immer schneller disharmonische Strömungen wahrnehmen, und diese auch sofort wieder in Liebe verwandeln können.

Übt Euch darin, die Lebensfreude in Eurem Alltag aufrecht zu halten, damit hebt Ihr nicht nur Eure eigene Seelenfrequenz, sondern auch die Eurer Mitmenschen. Ihr könnt Euch in Eurer Freude genauso animieren, wie Ihr es umgekehrt mit Eurer Trauer tun könnt.

Nicht dass Ihr irgendwelche dissonanten Seelenschwingungen verdrängen sollt, auch die Trauer ist ein wesentlicher Aspekt des Lebens. Doch dabei geht es auch darum, diesen wieder aus dem Bewusstsein zu entlassen und zu der ursprünglichen Lebensfreude zurückzukehren.

Denn diese ist der wahre Zustand der Seele, während Trauer eine Frequenz ist, die nicht aus dem göttlichen Ursprung kommt. Der Weg der Seele in dieser irdischen Inkarnation hat zum einen den Sinn, all die getrübten Erfahrungen des Leids und

der Disharmonie wieder ins Gleichgewicht zu bringen, damit die Seele geläutert wird von diesen Erfahrungen.

Es ist ein Weg des wieder Erinnerns an all die vergangenen Taten, vorwiegend jenen, die nicht in der Liebe geschehen sind. Es ist die Aufgabe jeder Seele, all diese Geschehnisse wieder in sich zu versöhnen und natürlich auch mit den anderen Seelen wieder in Frieden und Harmonie zu kommen.

Es ist nicht nur eine Spielwiese auf der Ihr Euch vergnügen und unbeschwert Euer Leben genießen könnt. Ihr müsst auch mit Eurer Seele ins Gleichgewicht kommen, und das beinhaltet, all die Strömungen die Euch aus dem Gleichgewicht bringen, wieder in Euch zu versöhnen.

Ihr werdet vorher keinen Frieden mit Euch selbst oder mit Euren Mitmenschen finden, wenn Ihr nicht diese Tat vollbracht habt. Ihr werdet Euch auch nicht daran vorbeischieben können.

Ihr werdet immer wieder an all die Dissonanzen erinnert, solange bis Ihr Euch den Ursachen gestellt habt. Es wird keinen Richter über Euch geben, der Euch danach beurteilt, oder Euch kontrolliert, Ihr selbst werdet Euer Beobachter und Lehrer sein, der durch die Aufmerksamkeit seiner eigenen Seelenstimmung daran erinnert wird, ob er in Frieden mit sich selbst ist, oder ob es da noch Missstimmung gibt.

Ihr werdet auch von niemand gezwungen, diese auszugleichen, und Ihr habt auch den freien Willen, das zu tun was Euch beliebt. Doch Ihr werdet nicht umhin kommen immer wieder Eure innere Stimme zu vernehmen, die Euch permanent darauf hinweisen wird, ob ihr in Frieden mit euch seid, oder ob es da noch irgendwelche Unebenheiten in Euch gibt.

Und es wird an Euch liegen was Ihr damit macht, ob Ihr diese Missstimmungen mit Euch herum tragt, oder ob Ihr einen Weg suchen werdet, wie Ihr diese unangenehmen Seelenschwingungen bereinigen könnt.

Ihr habt die Wahl Eures freien Willens, Euch dafür zu entscheiden die Lebensfreude in Euch immer wieder zu aktivieren, oder Euch zu jenen Menschen zu zählen die jammernd durchs Leben gehen, und sich über Ihr Leid beklagen.

Jeder hat auf der Seelenebene die gleichen Bedingungen, auch wenn das von außen vielleicht anders aussieht. Manche haben auch freiwillig ein leidvolles Leben gesucht, damit Sie bestimmte Erfahrungen damit machen.

Doch jeder hat jeden Moment die Möglichkeit in die Erkenntnis über die Hintergründe für sein Dasein zu kommen und Erlösung zu erfahren. Ihr lebt in einer sehr gnadenreichen Zeit, in der Ihr günstige Voraussetzungen habt, Euch von all dem alten Leid zu befreien.

Auch wenn es vielleicht noch manchen schwer fällt dieses zu erkennen, so ist es doch Tatsache, dass ihr eine ganz andere Voraussetzung auf Eurem Planeten zurzeit vorfindet, als das noch vor vielen Jahren der Fall war.

Viele von Euch sind darüber schon informiert, was zurzeit auf dem Planeten vor sich geht, und Sie werden auch laufend darüber unterrichtet, was es zu tun gibt, damit Ihr die Bedingungen auf Eurem Planeten dafür verbessert.

Viele finden sich immer wieder zu gemeinsamen Friedensmeditationen zusammen. Oder aber auch zu Treffen wo Sie Ihre Erfahrungen diesbezüglich austauschen können.

Ebenso sind viele von Euch schon in einem erweiterten Bewusstsein, so dass Ihr immer mehr führende und hilfreiche Wesen auch auf der Erde vorfindet, die von uns in der geistigen Dimension geführt werden.

Und ebenso sind viele auch schon in dem Bewusstsein, dass die gegenseitige Hilfe eine wesentliche Tugend der Zeit sein wird, die Ihr immer stärker ausbauen müsst, damit sie zu einem tragenden Pfeiler Eurer spirituellen Entwicklung wird.

Auch das Bewusstsein über die Wertigkeit verändert sich sehr stark auf Eurem Planeten und trägt dazu bei, dass Ihr Euch mehr der spirituellen Entwicklung widmen könnt, weil Ihr auch mehr Verständnis darüber erfahrt.

So lasst die Lebensfreude immer mehr in Euer Herz und den Alltag fließen, damit sich die Schwingung der Menschen und des Planeten immer mehr erhöht und das göttliche Licht immer mehr zum Ausdruck kommt.

Betrachtet einmal die Welt wie sie wäre, wenn aus jedem Herzen Freude fließen würde. Freude ist aus energetischer Sicht eine helle hochschwingende Energie, während traurige Gedanken oder Angstgefühle, dichte Energieschwingungen erzeugen, die sich dann um die Strahlen des Lichts legen, wie ein Nebelschleier um die Sonne.

Aber nicht nur dass dissonante Energien dunkler in Ihrer Erscheinung sind, sondern sie sind auch entsprechend Ihrer Dichte, schwerer.

Das heißt, Ihr fühlt diese auch belastend in Eurem Energiefeld und dadurch habt Ihr auch oft den Eindruck als würde Euch etwas belasten, was auch tatsächlich so ist. Darum ist es wichtig die Inhalte zu erkennen, denn nur durch das Erkennen könnt Ihr diese in Liebe annehmend verwandeln.

Damit erleichtert Ihr Euch selbst von den schweren Energien, die tatsächlich in ihrer Dichte schwerer sind als das leicht- und schnellschwingende Licht.

Das ist der Bewusstseinsprozess in den Ihr eingebunden seid, um die unterschiedlichen Seelenströmungen zu erkennen. Macht Euch dies noch einmal bewusst, dass jegliche Gedanken und Gefühle energetische Muster erzeugen, die sich in der feinstofflichen Ebene wiederfinden, und die gemäß ihres Inhalt entweder erschwerend oder erleichternd auf Euer Seelenwesen wirken. Ihr werdet den Unterschied wahrnehmen.

*August 2000 Waldviertel / Österreich*

## *Wahrheit-Ehrlichkeit-Toleranz*

*W*  
*Ir*

möchten Euch etwas über Wahrheit, Ehrlichkeit und Toleranz erzählen. Auf dem spirituellen Weg ist der Suchende bestrebt Wahrheit zu finden, Wahrheit die für ihn richtig und förderlich ist. Doch immer wieder kommt er in Situationen in denen er die Erfahrung macht, dass seine Wahrheit nicht übereinstimmt mit der Wahrheit seines Gegenübers oder seiner Mitmenschen. Dies ist eine Phase in der viele verwirrt sind, weil sie vielleicht vorher Informationen über eine einzige Wahrheit hatten, die im Universum besteht. Wenn ihr dann in dieser Situation unsicher seid, versucht ihr vielleicht eure Wahrheit dem Anderen aufzuzwingen, oder ihr kämpft dann sogar für eure Wahrheit, so wie es auch viele unter euch noch im Namen einer bestimmten Religionsform tun. Dann werdet ihr fanatisch und läuft Gefahr, euch in irgendeiner Ideologie zu verrennen, und missachtet so die Wahrheit des Anderen. Wahrheit ist immer subjektiv und entspringt der Vorstellung und dem Weltbild eines Einzelnen.

Es gibt keine absolute Wahrheit die für alle gültig ist. Was Wahrheit für jeden Einzelnen ist, müsst ihr selbst erfahren, in dem ihr in euer Herzbewusstsein geht, und dort in eurem Innersten diese eure Wahrheit findet.

Aber hütet euch davor zu glauben, das was ihr für eure Wahrheit haltet, ist auch die Wahrheit des Anderen. Ihr müsst auch immer wieder ehrlich zu euch selbst sein, um diese eure Wahrheit zu prüfen, ob sie am nächsten Tag auch noch stimmig ist, oder ob sich vielleicht eure Wahrheit verändert hat.

Seid ehrlich zu euch, wenn dies nicht mehr der Fall ist, und wenn ihr spürt, dass die Wahrheit von gestern heute nicht mehr stimmt. Es ist die ewige Wahrheitssuche, die euch in eurem Wachstum voranbringt, und die euch lebendig hält. Werdet wachsam wenn ihr meint die Wahrheit gefunden zu haben, und ihr euch davon ein fixes Bild macht. Vielleicht könnte dann jemand kommen und an diesem Bild rütteln, nur um euch die Chance zu geben wirklich und wahrhaftig zu spüren, ob dieses fix gewordene Bild der Wahrheit stimmt.

Bleibt in eurer Haltung tolerant dem Anderen gegenüber, und auch euch selbst, und riegelt euch nicht in ein starres selbstgeschaffenes Bild, in dem ihr zu wenig Freiraum und Distanz habt, um wirklich objektiv eure Wahrnehmung zu verfeinern.

Achtet darauf, dass ihr nicht starr werdet in eurem Denken und euch anderen Meinungen gegenüber verschließt, die euch vielleicht Impulse für eine neue Sicht vermitteln könnte. Ehrlichkeit euch selbst gegenüber ist der erste Schritt um eure Wahrheit zu erkennen, und diese dann auch wenn notwendig eurem Gegenüber zu vermitteln.

Respektiert die Wahrheit des Anderen ohne sie in Frage zu stellen, auch wenn ihr in eurem Innersten anders darüber denkt. Findet einen Weg, eure Sicht dem



Anderen mitzuteilen, ohne die Wahrheit des Anderen anzugreifen, damit gebt Ihr Eurem Gegenüber die Möglichkeit Eure Wahrheit zu überdenken, ohne dass er selbst angegriffen wird.

Genauso werdet Ihr Raum dafür haben, wenn Euch jemand Seine Wahrheit mitteilt, und Ihr Euch damit nicht überfordert fühlt.

Geht nicht in Konfrontation mit Eurer Wahrheit, gegen die Wahrheit des Anderen, daraus entsteht nur Streit, und im schlimmsten Fall auch Krieg, so wie Ihr es auf Euren Planeten kennt. Es ist notwendig dass ihr für die neue Zeit lernt, einen anderen Umgang miteinander zu pflegen, es geht nicht mehr darum wessen Wahrheit mehr wert ist, oder wer Recht hat.

Es geht darum Toleranz zu entfalten und die Wahrheit des Anderen zu akzeptieren. So dass auch Ihr Eure Wahrheit finden möget, und sie im Austausch mit anderen zu teilen, und daraus gemeinsam zu lernen.

Jedes Individuum hat andere innere Strukturen und braucht für seinen Erkennungsprozess andere Muster. Es geht in der neuen Zeit, in die Ihr immer mehr hinein schreitet nicht mehr darum wessen Wahrheit spektakulärer ist, oder wessen Wahrheit die besten Chancen hat, für alle Gültigkeit zu haben.

Ihr werdet immer wieder von Euren Illusionen befreit werden, wenn Ihr denkt, dass ihr eine gemeinsame Wahrheit finden werdet, die für alle gültig ist. Wahrheit, die für alle Gültigkeit hat, kann niemals in Worten ausgesprochen werden, die einzige Wahrheit die für alle Gültigkeit hat ist die Liebe.

Doch blickt Euch nur um wie unterschiedlich Liebe in Eurem Kreis definiert wird, und wie vage diese Liebe als absolute Wahrheit anerkannt wird. So müsst ihr selbst in Euch immer wieder die Suche nach Eurer Wahrheit antreten und sie auch immer wieder für Euch neu definieren, damit ihr Euch daran orientieren könnt, um Euren Weg zu gehen. Toleranz ist ein wesentlicher Aspekt, den Ihr auf diesem Weg der Wahrheitssuche ausbilden müsst. Toleranz Euch selbst gegenüber, dass ihr immer wieder eine erreichte Wahrheit aufgeben müsst um eine noch größere zu finden.

Toleranz Euch selbst gegenüber, dass ihr Euch nicht dafür verurteilt, sie noch nicht wirklich gefunden zu haben, sondern vielleicht nur einen Teilaspekt der Wahrheit, und der vielleicht auch noch sehr unsicher in Euch verankert ist. Toleranz gegenüber Euren Mitmenschen, dass sie ebenfalls auf der Suche nach Wahrheit sind, auch wenn ihr das mit eurem Verstand oft nicht so erkennt.

Jedes Wesen ist auf der Suche nach Wahrheit, weil es der Weg an sich ist, Erfahrungen zu machen, aus denen sich Wahrheit ergibt. Manche suchen intensiver und offensichtlicher, doch das macht keinen Unterschied. Es erscheint nur in Eurem Blickfeld so, aus unserer Sicht sind alle Wesen die auf der Erde inkarniert sind auf Wahrheitssuche, das ist ein Aspekt der Inkarnation.

Würde es diese Wahrheitssuche nicht geben, dann gäbe es auf Eurem Planeten keine menschlichen Lebewesen. Wertet nicht, wenn Euch Menschen begegnen, von denen Ihr glaubt, sie wären überhaupt nicht an der Wahrheit interessiert.

Wir sagten schon zu Beginn, Wahrheit ist subjektiv und individuell nach dem Stand des Bewusstseins gefärbt, und dient dem Wesen zur Erkenntnis und Entwicklung. Wahrheit ist immer eine vorübergehende Erkenntnisform, die sich immer wieder ändern wird. Sobald Ihr also auf einer bestimmten Wahrheit verharret, und Eure

Offenheit und Toleranz darunter leidet, dann versucht zu Eurer Wahrheit Distanz zu bekommen.

Verhärtet Eure Wahrheit nicht, sondern betrachtet sie von vielen Seiten, und hört dazu auch die Meinungen des Anderen. Macht Eure Wahrheit nicht zu Eurem Gefängnis, sondern zu einem lebendigen Organ, das sich bewegt. Sie dient Eurer Entwicklung, und sollte nicht Eure Herzen verschließen. Wahrheit ist immer nur ein zeitlich begrenzter Impuls, der Euch dazu verhilft, zu einer nächstgrößeren Erkenntnis vorzudringen.

Nie aber ist Wahrheit endgültig und ewig. Hütet Euch davor, solche Gedanken damit zu verbinden. Die ewige Wahrheit ist jenseits Eures rationalen Verstandes. Auch wenn Ihr noch so fest von Eurer Wahrheit überzeugt seid und Andere ebenfalls davon überzeugen möchtet, es wird Euch nicht gelingen, und es ist besser Ihr übt Euch in Toleranz und gebt Euren Mitmenschen damit die Möglichkeit selbst eigene Erfahrungen ihrer Wahrheit zu machen.

Dann werdet Ihr sehen wie sich erlebte Wahrheit entfaltet, ihr werdet eine völlig neue Weltsicht damit kennen lernen und Euer Umfeld damit fördern, in dem Ihr ehrlich mit Euch selbst seid, und auch mit Euren Mitmenschen, und vielleicht werdet ihr sogar aus der Wahrheit des Anderen lernen können. Wenn dieser Euch seine Wahrheit ganz einfach nur mitteilt und Ihr ihm mit der gebührenden Aufmerksamkeit zuhört.

Achtet einmal darauf wie sich dann Eure eigene Wahrheit verändert, wenn Ihr dem Anderen Spielraum einräumt. Die Wahrheit die Ihr in Eurer Erdeninkarnation kennen lernen werdet, wird sich immer wieder in wundersamer Weise ändern, wenn Ihr es zulässt, und Ihr werdet daraus Eure Erkenntnisse gewinnen, die Euren spirituellen Weg auf ebenso wundersame Weise bereichern wird. Wahrheit ist wie ein Spielball der sich immer wieder bewegt, und verändert und neue Seiten von sich zeigt.

Wahrheit ist so großartig und wunderbar, dass sie nicht in irgendeiner Form zusammengefasst werden kann dass ihr Euch ein Bild davon machen könnt. Wahrheit ist viel großartiger als Ihr das in Euren kühnsten Träumen erahnen könntet. Wahrheit ist so bunt und vielfältig, dass sie niemals von einem einzigen Wesen wiedergegeben werden kann.

Jeder von Euch trägt einen Funken Wahrheit in sich. Wenn Ihr gemeinsam eure Wahrheit aneinander reiht, Stück für Stück so wie ihr das bei einem Puzzlespiel macht, dann wird Wahrheit zu einem riesengroßen Puzzlespiel mit so vielen Teilen wie es Wesen gibt.

Wenn alle ihre Wahrheit zusammenlegen, dann ist Wahrheit eine Einheit, dann ist Wahrheit ein großes Ganzes. Alles andere ist eine Teilwahrheit die sich verändert und Euch am großen Prozess der Erkenntnis dient. Ihr werdet es erleben, vertraut darauf, dass Ihr die einheitliche Wahrheit erfahren werdet.

*Kontaktadresse:*

Atelier  
Sonnenlicht  
Spiritualität und Kunst

Vorträge, Seminare, Einzelsitzungen,  
Bücher, Kunst;

*Robert Raphael Reiter*

Ö – 7503 Großpetersdorf, Wiesengasse 34  
Tel: 0043 – (0)699 – 121 88 441

[www.robert-raphael-reiter.at](http://www.robert-raphael-reiter.at)  
[www.atelier-sonnenlicht.at](http://www.atelier-sonnenlicht.at)  
[www.derinnereweg.at](http://www.derinnereweg.at)

AUS  
TAUSENDEN  
VON  
LEBEN,  
STRÖMEN  
FEINE  
SILBERFÄDEN,  
DIE  
MORGENSONNE  
SPINNT  
SIE  
ZU  
GOLD,  
EIN  
NETZ  
AUS  
LICHT,  
DER  
LIEBE HOLD!